

Bericht von Medimed Pitching Forum 2022 in Sitges, Spanien

Björn Jensen

Der Medimed Event für dokumentarische Stoffe fand dieses Jahr vom 10. bis 14. Oktober 2022 in Sitges, Spanien statt. Medimed ist ein Pitching Event für Filmschaffende aus dem europäischen und mediterranen Raum. Üblicherweise ist es ein kleiner und feiner Event, in dem man gute Kontakte zu RedakteurInnen bekommen kann. In diesem Jahr fand er aufgrund der Pandemie Online statt. Wie bei den meisten Online Events, kommt das Networking dabei zu kurz. Sehr schade, weil die große Qualität des Events aus der persönlichen Begegnung entsteht.

Die eingereichten Projekte kamen aus Europa, dem Nahen Osten und dem Mittelmeerraum. Es gab ein paar interessante Projekte. Im Großen und Ganzen waren die Pitches jedoch von durchschnittlicher Qualität. Die Pitches der Sunny Side of the Doc, Idfa und der MeetMarket in Sheffield sind von deutlich höherer Qualität. Ein großes Problem von Online Pitches ist oft, dass die *decision makers* (SendervertreterInnen, Weltvertriebe) sich im Laufe der Pitchpräsentationen gerne verabschieden. So kann es dann sein, dass jemand, dessen Pitch am Ende programmiert wurde, nur noch halb so viele *decision makers* vorfindet, wie jemand, dessen Projekt am Anfang gepitcht wurde.

Aus Deutschland waren 13 TeilnehmerInnen anwesend. Ein Projekt mit majoritärer deutscher Beteiligung und etliche Projekte mit minoritärer deutscher Beteiligung waren ausgewählt worden.

Weitere Informationen zum Medimed Koproduktionsevent finden sich hier:

<http://www.medimed.org/>

Aufrufe von German Documentaries

Über German Documentaries und mit Mitteln von German Films erhalten deutsche Dokumentarfilmschaffende vergünstigten Zugang zu ausgewählten internationalen Festivals, Märkten und Events. Aufrufe erfolgen einige Monate vorher über die E-Mail Verteiler der AG DOK und der Produzentenallianz. Außerdem stehen die Aufrufe im öffentlichen Bereich auf der Website der AG DOK mit kurzen Beschreibungen des jeweiligen Events sowie Kontaktdaten des Betreuer/In. Dort finden sich auch die Berichte vergangener Events:

https://www.agdok.de/de_de/german-films

[oder https://german-documentaries.de/en_EN/news#schedule]

Zuschüsse durch German Films

• Reisekostenzuschuss

Nachwuchsproduzenten/Innen mit Kinofilmprojekten, die zu Pitches eingeladen wurden, und Regisseure/Innen, deren Film auf einem Festival läuft, können unter gewissen Bedingungen einen Antrag auf Reisekostenzuschuss bei German Films stellen.

• Marketing- und Untertitelungszuschüsse

German Films bietet Marketing- und Untertitelungszuschüsse an.

Ansprechpartnerin für den Dokumentarfilm bei German Films ist Julia Teichmann:

teichmann@german-films.de

Weitere Informationen finden sich hier:

<https://www.german-films.de/producers-corner/festival-travel-support/>